

Seelsorgeeinheit *Neutoggenburg*



10 Jahre Seelsorgeeinheit Neutoggenburg

An ganz vielen Orten und in ganz vielen Momenten unseres Lebens steht ein Wort am Anfang, das wichtig und bedeutend ist: Das erste Wort überhaupt etwa, das ein Kleinkind spricht. Das erste Wort, das am Anfang einer noch zerbrechlichen und ganz neuen Beziehung steht. Das erste Wort, das einen Streit ausgelöst hat, oder dasjenige, das letztendlich zum Frieden

geführt hat. Das alles gilt auch für das Wort, das Bischof Markus Büchel vor 10 Jahren nach Wattwil führte: Seelsorgeeinheit. In einem feierlichen Gottesdienst errichtete Bischof Markus am 23. August 2015 die Seelsorgeeinheit Neutoggenburg. Und in der Folge bewahrheitete sich ein anderes Sprichwort: «Aller Anfang ist schwer!» Um viele Entschiede musste diskutiert und gerungen werden; sie mussten korrigiert und angepasst werden. Konzepte wurden entwickelt, verworfen, umgesetzt und eingesetzt. Es galt, die Ohren zu spitzen, hinzuhören und gegebenenfalls auch die Perspektive zu wechseln; bereit zu sein, sich auf Neues einzulassen. Das war vor 10 Jahren... Und heute blicken

wir zurück und fragen uns vielleicht: Wie hat das alles eigentlich angefangen? Dieses Fragen nach dem Anfang ist nicht nur Neugier oder rein äusserliches Interesse. Es ist manchmal auch ein Stück Erinnerung. Wer kennt es nicht, dass man zusammenkommt und sich gegenseitig fragt: Weisst du noch? Weisst du noch, wie damals alles angefangen hat? Und dann, im Gespräch, kommt ein Detail nach dem anderen aus der Vergangenheit wieder ins Bewusstsein, sie fügen sich zu einem Ganzen zusammen, machen einem deutlich, wie das alles gekommen ist. Und jetzt? Inzwischen gehört das Wort «Seelsorgeeinheit» vielleicht schon zu Ihrem Wortschatz. Vielleicht gehören Sie zu jenen, die das Wort verwenden, ohne über

all das nachzudenken, was vorausging; vielleicht gehören Sie aber auch zu jenen, bei denen all das immer noch nachklingt, einen negativen Beigeschmack hat. Die entscheidende Frage ist aber wohl: Ist das Wort «Seelsorgeeinheit» nur in Ihrem Wortschatz gewandert oder ist es zu einem Wort-Schatz geworden? Können Sie dem Wort «Seelsorgeeinheit» etwas Positives abgewinnen? Schatz wäre ja vom Wort her etwas, das mit Reichtum zu tun hat:

– Schätzen Sie vielleicht die Vielfalt der verschiedenen Personen, die in Ihrer Kirche predigen und Gottesdienste gestalten?

– Schätzen Sie vielleicht das Gefühl, in einer anderen Kirche den Gottesdienst besuchen zu können, ohne als Fremdling angeschaut zu werden?

– Schätzen Sie vielleicht den Erstkommunion- und Firmweg, der über die engen Pfarreigrenzen hinaus gestaltet wird?

– Schätzen Sie vielleicht die vielen Angebote für Jugendliche, Frauen und Männer?

All das musste über die Jahre zuerst entdeckt werden – wie bei einem richtigen Schatz. Und diesen Schatz gilt es dann auch erst noch schätzen zu lernen. Denn ein echtes Wort wird erst dann zum Schatz, wenn wir bereit sind, es mit Bedeutung zu füllen, ihm Raum zu geben – und es gemeinsam zu leben.

Michael Pfiffner

Wir feiern das Jubiläum «10 Jahre Seelsorgeeinheit Neutoggenburg» im Rahmen des Seelsorgeeinheitsfestes am Sonntag, 7. September, um 10.30 Uhr in der Sonnenberghalle Oberhelfenschwil → Siehe Seite 10



Rückblick

- 1. – 3. Patrozinium in Hemberg
- 4. | 5. Blauring-Lager in Giswil



- 6. – 8. Jungwacht-Lager in Lütisburg
- 9. Jubla-Lager Verabschiedung in Wattwil
- 10. Seniorenferien Neckertal in Crans Montana



6



7



8



9



10

Montag, 1. September

- 14.30 Wattwil:** Rosenkranz
19.00 Mogelsberg: Gebet für Berufungen

Dienstag, 2. September

- 09.00 Oberhelfenschwil:**
Wortgottesfeier
09.00 St.Peterzell Falckkapelle:
Rosenkranz

Mittwoch, 3. September

- 08.30 Wattwil:** Rosenkranz
09.00 Wattwil: Eucharistiefeier, anschl. Mittwochscaffee
09.30 Lichtensteig: Rosenkranz
19.00 St.Peterzell Falckkapelle:
Rosenkranz

Donnerstag, 4. September

- 09.00 Oberhelfenschwil:** Rosenkranz

Freitag, 5. September Herz-Jesu-Freitag

- 09.00 Ricken:** Rosenkranz
14.30 Wattwil: Rosenkranz
18.30 Lichtensteig Loretokapelle:
Eucharistiefeier, anschl. Anbetung
19.00 St.Peterzell Falckkapelle:
Anbetung

Samstag, 6. September

- 09.30 Oberhelfenschwil:** Ökum. Fiire mit de Chliine, anschl. Beisammensein
→ Siehe Seite 15
10.00 Lichtensteig evang. Kirchgemeindsaal: Kolibri, ökum. Kinderkirche
18.00 Wattwil: Eucharistiefeier in italienischer Sprache

Sonntag, 7. September Seelsorgeeinheitsfest

Kollekte: Jahresprojekt – Zentrum Boma in Tansania

- 10.30 Oberhelfenschwil Sonnenberghalle:**
Eucharistiefeier (Pastoralteam), Seelsorgeeinheitsfest, Begrüssung Julia Bleiker und Mathias Ress, mit Live-Band, anschl. Apéro riche
→ Siehe Seite 10

Montag, 8. September

- 14.30 Wattwil:** Rosenkranz

Dienstag, 9. September

- 09.00 Oberhelfenschwil:**
Wortgottesfeier
09.00 St.Peterzell Falckkapelle:
Rosenkranz

Mittwoch, 10. September

- 08.30 Wattwil:** Rosenkranz
09.00 Wattwil: Kommunionfeier
09.30 Lichtensteig: Rosenkranz
19.00 St.Peterzell Falckkapelle:
Rosenkranz

Donnerstag, 11. September

- 09.00 Oberhelfenschwil:** Rosenkranz

Freitag, 12. September

- 10.00 Oberhelfenschwil Dorfplatz:**
Kommunionfeier
15.00 Lichtensteig evang. Kirche:
Ökum. Fiire mit de Chliine, anschl. Zvieri
→ Siehe Seite 14
18.30 Lichtensteig Loretokapelle:
Anbetung

Samstag, 13. September

- 09.30 Mogelsberg:** Ökum. Fiire mit de Chliine, anschl. Znüni
→ Siehe Seite 15
10.30 Hemberg: Eucharistiefeier (MP/ AIM), Erstkommunion,
→ Siehe Seite 16
18.30 Mogelsberg: Eucharistiefeier (FXS), mit Geige, Hackbrett und Cello

Sonntag, 14. September Kreuzerhöhung

Kollekte: Projekte der Ursulinen-Schwestern im Tschad

- 10.30 Lichtensteig:** Eucharistiefeier (MP/AIM), Erstkommunion, Einzug mit der Musikgesellschaft Harmonie, anschl. Apéro
→ Siehe Seite 14
10.30 Wattwil: Eucharistiefeier (FXS), Patrozinium St.Felix und Regula, mit dem Kirchenchor und dem ökum. Chor St.Peterzell, anschl. Spaghetti-Essen
→ Siehe Seite 13

Montag, 15. September

- 14.30 Wattwil:** Rosenkranz
19.00 Mogelsberg: Gebet für Berufungen

Dienstag, 16. September

- 09.00 Oberhelfenschwil:**
Eucharistiefeier
09.00 St.Peterzell Falckkapelle:
Rosenkranz

Mittwoch, 17. September

- 08.30 Wattwil:** Rosenkranz
09.00 Wattwil: Kommunionfeier
09.30 Lichtensteig: Rosenkranz
19.00 St.Peterzell Falckkapelle:
Rosenkranz

Donnerstag, 18. September

- 09.00 Oberhelfenschwil:** Rosenkranz
19.00 St.Peterzell Falckkapelle:
Abendlob

Freitag, 19. September

- 16.30 Wattwil Alters- und Pflegeheim Risi:**
Kommunionfeier
18.30 Lichtensteig Loretokapelle:
Anbetung

Samstag, 20. September

- 10.00 Lichtensteig evang. Kirchgemeindesaal:** Kolibri, ökum. Kinderkirche
18.30 Oberhelfenschwil:
Kommunionfeier (B. Jud)

Sonntag, 21. September Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag

Kollekte: Bettagskollekte

- 09.00 Ricken:** Kommunionfeier (B. Kuttig), Erntedank, mit Kinderkirche, anschl. Apéro → Siehe Seite 14
10.30 Mogelsberg Hof der Familie Renggli, Vorderruer 1833, Nassen: Ökum. Gottesdienst, (B. Jud/U. Marx), Erntedank, anschl. Verpflegung. → Siehe Seite 15
10.30 St.Peterzell: Eucharistiefeier (Pater, Uznach), Erntedank, mit Kantorin
10.30 Wattwil: Eucharistiefeier (MP), Erntedank

Montag, 22. September

- 14.30 Wattwil:** Rosenkranz

Dienstag, 23. September

- 09.00 Oberhelfenschwil:**
Wortgottesfeier
09.00 St.Peterzell Falckkapelle:
Rosenkranz

Mittwoch, 24. September

- 08.30 Wattwil:** Rosenkranz
09.00 Wattwil: Eucharistiefeier
09.30 Lichtensteig: Rosenkranz
15.00 Brunnadern Seniorenheim Neckertal: Eucharistiefeier
19.00 St.Peterzell Falckkapelle:
Rosenkranz

Donnerstag, 25. September

- 09.00 Oberhelfenschwil:** Rosenkranz

Freitag, 26. September

- 18.30 Lichtensteig Loretokapelle:**
Anbetung

Samstag, 27. September

- 17.00 Hemberg:** Eucharistiefeier (FXS), Erntedank

Sonntag, 28. September 26. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Migratio Schweiz

- 09.00 Lichtensteig:** Eucharistiefeier (FXS), Erntedank
10.30 Mogelsberg Feuerwehrdepot: Ökum. Gottesdienst (VK/U. Marx), Mogelsbergerfescht → Siehe Seite 16
10.30 Oberhelfenschwil: Eucharistiefeier (FXS), Patrozinium St.Dionysius, mit der Chorgemeinschaft Lichtensteig/Oberhelfenschwil, anschl. Apéro → Siehe Seite 15
10.30 Wattwil: Kommunionfeier (B. Kuttig)

Montag, 29. September

- 14.30 Wattwil:** Rosenkranz

Dienstag, 30. September

- 09.00 St.Peterzell Falckkapelle:**
Rosenkranz

Klösterli Wattwil

- Jeden Donnerstag, 17.00 Uhr**
Anbetung
Jeden Donnerstag, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier
Jeden Sonntag, 17.00 Uhr
Eucharistiefeier

Schulherbstferien

- Montag, 29. September, bis Freitag, 17. Oktober**
Die Werktagsgottesdienste fallen aus.

KONTAKTE

Pastoralteam

Michael Pfiffner (MP) Pfarrer	071 988 10 81
Franz Xaver Sontheimer (FXS) Kaplan	071 985 05 42
Alexander Michel (AIM) Seelsorger	071 374 11 20
Anna Michel (AnM) Religionspädagogin/Leitungsassistentin	071 988 12 80
Valentina Kovacevic (VK) Religionspädagogin	071 988 21 78
Mathias Röss (MR) Religionspädagoge/Jugendseelsorger	071 988 21 79
Julia Bleiker (JB) Sozialarbeiterin	071 988 18 37

Notfallnummer 076 540 96 30

www.neutoggenburg.ch

Sekretariat Seelsorgeeinheit/Pfarrämter

Yvonne Kühne | Mina Latino 071 988 10 70
sekretariat@neutoggenburg.ch
Grüenauweg 8, 9630 Wattwil
Öffnungszeiten: Mo–Fr, 9.00–11.30 Uhr

Katechetischer Dienst

Michaela Bauer 071 985 05 43
Laura Deanoz 071 988 34 31
Trudi Frick 071 931 41 87
Christine Mäder 079 936 37 35

Mesmerinnen und Mesmer

Isabelle Bühler, Hemberg und St. Peterzell 078 622 25 69
Bernd Jäger, Lichtensteig 079 308 78 15
Karin Zwysig, Mogelsberg
(Stv. von Rita Harb; unfallbedingter Ausfall) 077 420 45 60
Patricia Dörig, Oberhelfenschwil 079 762 16 70
Elisabeth Eicher, Ricken 079 372 14 79
Guido Rüegg, Wattwil 079 459 74 91

Kirchenmusik

Luca Canzian 071 985 05 49

akj wattwildhaus

Michaela Bauer 071 985 05 43
akj@neutoggenburg.ch

Netzwerk Begleitung

Monika Rutz 077 404 86 52
netzwerk.begleitung@ref-mtg.ch

b'treff wattwil

Prisca Rotach 079 388 98 11
info@btreffwattwil.ch

Kollekten

Jahresprojekt – Zentrum Boma in Tansania

Mit dem Jahresprojekt unterstützen wir ein Projekt der Stiftung Karibu Kinderhilfe. Das Zentrum Boma ist ein Waisenhaus mit integrierter Schule, das sich vor allem behinderter Kinder annimmt (Blinde, Sehbehinderte, Gehörlose, Albinos u. a.). Es ist ein geschützter Hort, wo sie eine Schulausbildung, menschliche Wärme und Geborgenheit erhalten.

Projekte der Ursulinen-Schwestern im Tschad

Viele Jahre haben sich die Ursulinen-Schwestern im Tschad engagiert. Auch Sr. Gret aus Wattwil hat voller Engagement dort gewirkt. Ihr Hauptanliegen war stets die Bildung und die Verbesserung der allgemeinen Lebensumstände. Obwohl die Schwestern-Gemeinschaft den Tschad verlassen hat, wird sie die Beziehungen vor Ort pflegen und das Bistum Pala weiterhin unterstützen.

KOLLEKTEN JULI

Samugam	Fr.	317.10
Stiftung Säntisblick	Fr.	310.00
Förderverein Roshini Indien	Fr.	514.50
Theologische Fakultät Luzern	Fr.	604.50
Jahresprojekt – Zentrum Boma in Tansania	Fr.	602.50

Bettagskollekte

Traditionsgemäss wird am Bettags-Wochenende in allen katholischen Gottesdiensten der Schweiz die Kollekte für die Inländische Mission aufgenommen. Die Inländische Mission unterstützt damit 50 Seelsorgeprojekte in der ganzen Schweiz, die ohne diese Hilfe nicht durchgeführt werden können, und ermöglicht so Solidarität für die Kirche in unserer Heimat.

Migratio Schweiz

Die Suche nach einer besseren Zukunft in Würde zwingt Menschen ihre Heimat zu verlassen. Migratio unterstützt mit den diesjährigen Spenden Projekte in Sudan und der Schweiz. In der Schweiz werden Projekte im Asyl- und Flüchtlingsbereich sowie die Seelsorge für Menschen aus Eritrea und Indien unterstützt.



Aktuell

Sakristan oder Sakristanin gesucht für Lichtensteig

ab Januar 2026 oder nach Absprache im Pensum von 80–100%

Ihre Aufgaben

- Vor- und Nachbereitung sowie Begleitung von Gottesdiensten
- Bedienung der technischen Einrichtungen
- Reinigung der Kirche, Loretokapelle und des Pfarreiheims
- Unterhalt und Pflege der Umgebung
- Blumenschmuck entsprechend dem Kirchenjahr
- Betreuung der Minis

Wir bieten

- Vierwöchige Sakristanen-Grundausbildung für Quereinsteiger
- Eine interessante Tätigkeit mit abwechslungsreichen Aufgaben
- Zusammenarbeit mit einem offenen Team
- Selbständiges und kreatives Arbeiten
- Moderne Anstellungsbedingungen
- Flexibles Zeitmanagement
- Ein freies Wochenende pro Monat

Wir erwarten

- Interesse und Freude an der Liturgie und am Pfarreileben
- Handwerkliches Geschick
- Fahrausweis Kat. B
- Versierten Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen
- Selbständiges, exaktes und zuverlässiges Arbeiten
- Bereitschaft zur Teamarbeit
- Diskretion

Interessiert? Genauere Auskünfte erteilen Ihnen gerne: Alexander Michel, fachlich Vorgesetzter, ☎ 071 374 11 20, ✉ alexander.michel@neutoggenburg.ch
Gisela Schönenberger, Geschäftsstelle, ☎ 071 985 05 50, ✉ gisela.schoenenberger@neutoggenburg.ch.
Bewerbungen bitte an:
✉ markus.haag@neutoggenburg.ch

Kirchgemeinden prüfen Vereinigung

Warum ein Vereinigungsprozess?

Die Kirchgemeinden Hemberg, Lichtensteig, Mogelsberg, Oberhelfenschwil-Brunnadern, Ricken, St. Peterzell und Wattwil prüfen derzeit auf Verwaltungsebene die Möglichkeit einer Zusammenlegung. Vorausgegangen ist eine Konsultativabstimmung in allen Gemeinden, in der die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger den Kirchenverwaltungsräten den Auftrag erteilten, die Chancen und Herausforderungen einer Fusion gründlich zu prüfen und Vor- und Nachteile aufzuzeigen.

Der pastorale Bereich ist in der bestehenden Seelsorgeeinheit Neutoggenburg bereits zusammengefasst. Auf Verwaltungsebene arbeiten die Kirchgemeinden im Zweckverband Seelsorgeeinheit Neutoggenburg bereits eng zusammen: Er ist für die Anstellung und Administration des gesamten Personals sowie für die Finanzierung gemeinsamer Aufgaben und Projekte zuständig. Die Verantwortung für Liegenschaften und bestimmte Verwaltungsaufgaben liegt jedoch weiterhin bei den einzelnen Kirchgemeinden.

Im Sinne einer zukunftsfähigen und nachhaltigen Gestaltung der kirchlichen Verwaltungsstrukturen steht nun der nächste mögliche Schritt an: die vollständige Vereinigung der beteiligten Kirchgemeinden unter Beibehaltung der einzelnen Pfarreien. Dieser Prozess erfordert ein sorgfältiges und sensibles Vorgehen, da damit auch Fragen nach Mitbestimmung und Identität verbunden sind.

Aktueller Stand und weiteres Vorgehen

Der Verwaltungsrat des Zweckverbandes Neutoggenburg hat Raphael Kühne als unabhängigen Prozessbegleiter engagiert. Herr Raphael Kühne ist Anwalt im Ruhestand und bringt langjährige Erfahrung aus kirchlichen Gremien mit, u. a. als Kirchenverwaltungsratspräsident von Flawil, Mitglied des kath. Kollegi-

ums und Präsident des Administrationsrates. Er wird den Prozess neutral und transparent begleiten.

In den kommenden Monaten wird Herr Raphael Kühne die Sitzungen der Kirchenverwaltungsräte besuchen. Dabei möchte er sich ein Bild von den bestehenden Strukturen, den Erwartungen und der Stimmung in den einzelnen Kirchgemeinden machen. Diese Gespräche dienen dazu, die verschiedenen Perspektiven aufzunehmen und mögliche Herausforderungen frühzeitig zu erkennen.

Auf Basis dieser Erkenntnisse wird Herr Raphael Kühne bis Ende des Jahres einen Bericht mit den wichtigsten Ergebnissen und Handlungsempfehlungen erarbeiten. Anschliessend wird der Dialog mit den Mitarbeitenden und der Bevölkerung geführt, um die Resultate zu diskutieren und die weiteren Schritte zu definieren. Abschliessend ist eine Urnenabstimmung geplant, bei der die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger über die Frage einer Vereinigung entscheiden werden. Der Zeitpunkt für eine mögliche Vereinigung würde im Verlauf des Prozesses gemeinsam festgelegt.

Lernort Kirche

Die zweite Pilotphase wird durchgeführt. Das Angebot Lernort Kirche ersetzt nicht den Religionsunterricht, denn Lernort Kirche ist an keinen Lehrplan gebunden. Es ist ein Gefäss bzw. eine Möglichkeit für schulpflichtige Kinder bis und mit 6. Klasse Primarschule, miteinander den katholischen Glauben zu leben und in der Gemeinschaft immer wieder neu zu entdecken. Weshalb befinden wir uns immer noch in der Pilotphase, wenn die Angebote teilweise vor dem Anmeldeschluss ausgebucht waren? Das Angebot kann derzeit noch nicht alle sieben Pfarreien als Durchführungsort innerhalb eines Schuljahres berücksichtigen, was wir sehr bedauern. Zudem fanden die Angebote bislang jeweils am Samstag statt. Neu wird auch der Sonntag berücksichtigt werden können. Die

Religionslehrpersonen Laura Deanoz und Valentina Kovacevic sowie Helferinnen und Helfer sind bemüht, weiter Erfahrungen zu Daten, Themen und den Bedürfnissen der Kinder zu sammeln. Deshalb sind wir noch in der sogenannten Pilotphase. Es freut uns sehr, dass die Familien in unserer Seelsorgeeinheit demnächst im neuen Flyer fürs Schuljahr 2025/2026 die Einladung zu weiteren fünf abwechslungsreichen, spannenden und coolen Angeboten im Postfach vorfinden werden.

Seelsorgeeinheitsfest

Sonntag, 7. September, 10.30 Uhr

Sonnenberghalle Oberhelfenschwil

In diesem Jahr dürfen wir zweifach feiern. Zum einen laden wir Sie ein, das 10-jährige Jubiläum der Seelsorgeeinheit Neutoggenburg mitzufeiern, das in das festliche Heilige Jahr eingebunden ist. Das Motto des Heiligen Jahres ist Ihnen vielleicht schon bekannt: «Pilger der Hoffnung». Es hat uns dazu animiert, nach Attributen des Pilgerns zu suchen. Jede Pfarrei wird im festlichen Gottesdienst mit einem Attribut gewürdigt. Die musikalische Umrahmung im Gottesdienst gestaltet eine Live-Band in der Besetzung mit Teresa Kressig, E-Piano; Marco Kressig, Drums; Mathias Ress, Gitarre/Gesang. Wir freuen uns, in diesem Gottesdienst Julia Bleiker und Mathias Ress als neue Pastoralteam-Mitglieder willkommen zu heissen. Anschliessend sind Sie herzlich zum bunten Angebot der Pfarreien sowie zum gemütlichen Apéro riche eingeladen, der musikalisch von der Zithergruppe Neckertal umrahmt wird.

Islam und Christentum begegnen sich

Samstag, 20. September, 15.00 Uhr

Treffpunkt: Kirche Wattwil

Auf einem Spaziergang zwischen verschiedenen Wattwiler Gotteshäusern machen wir uns als Gemeinschaft auf den Weg – offen, neugierig und im Dialog miteinander. Wir entdecken, auf welche Arten Glaube gelebt wird und was

uns miteinander verbindet. Um 15.00 Uhr treffen wir uns in der katholischen Kirche, in der wir die Geheimnisse und Symbole eines katholischen Kirchenraums entdecken.

Um 16.00 Uhr ziehen wir weiter in die reformierte Kirche und hören Beispiele für die Kraft der Musik.

Um 16.45 Uhr begeben wir uns ins türkisch-islamische Kulturzentrum in der Rickenstrasse 9 und erleben das Gebet vor Ort, um im Anschluss die Zeichen und Räume der Moschee zu entdecken.

Ab 17.30 Uhr begeben wir uns schliesslich zum Bräkerplatz und feiern ein interreligiöses Fest für alle. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Je nach Wunsch ist eine Teilnahme an ausgewählten Stationen ebenfalls möglich.

Kinderwagenwallfahrt

Samstag, 27. September, 10.00 Uhr

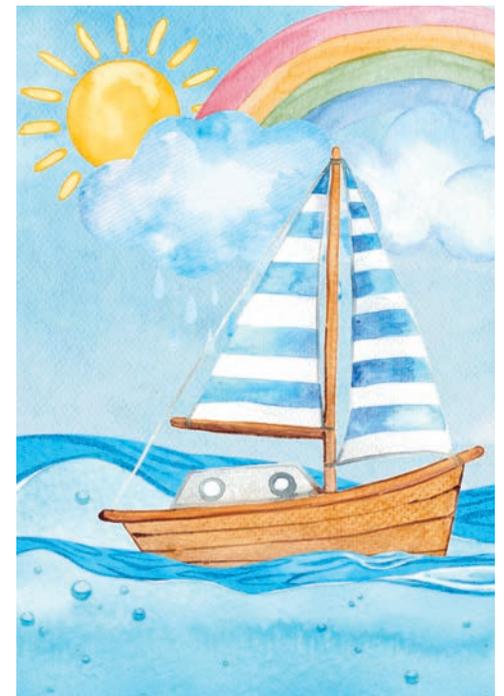
Treffpunkt: Bahnhof (Parkplatz Mobility) Wattwil



Wir bummeln miteinander während ca. eineinhalb Stunden dem Thurweg entlang nach Ebnat-Kappel, bis zum schönen Eichweiher. Bei schönem Wetter werden wir dort bräteln und, wer mag, den Sinnepark ausprobieren. Zwischendurch sind kurze Impulse für das Familienleben geplant. Mittagessen bei schlechtem Wetter im Restaurant vor Ort. Rückfahrt mit Zug. Mitnehmen: Verpflegung zum Braten (schönes Wetter), wetterangepasste Kleidung. Kosten für Bahnfahrt und Mittagessen selbsttragend. Kontaktperson: Mathias Ress, ☎ 071 988 21 79. Anmeldung bis Freitag, 19. September, beim Pfarreisekretariat: ☎ 071 988 10 70, ✉ sekretariat@neutoggenburg.ch.

Erstkommunion 2026

In den vergangenen Tagen wurden die Einladungen für die Erstkommunion 2026 versendet. Diese wird im August/September 2026 stattfinden. Turnusgemäss sind im kommenden Jahr die Drittklasskinder aus der Pfarrei Wattwil sowie die Kinder der 3./4. Klassen aus den Pfarreien Ricken, St. Peterzell und Oberhelfenschwil eingeladen. Sollte Ihr Kind noch nicht zur Erstkommunion gegangen sein oder im Versand vergessen worden sein, sind wir dankbar, wenn Sie sich bis Ende des Monats beim Pfarreisekretariat melden: ☎ 071 988 10 70 oder ✉ sekretariat@neutoggenburg.ch.



Veranstaltungen

Seniorenarbeit Oberes Neckertal Senioren-Mittagessen

Donnerstag, 4. September, 11.45 Uhr

Restaurant Hörnli Hemberg

Anmeldung bis Dienstag, 2. September, bei Magdalena Albrecht:

☎ 078 894 90 08 oder 071 377 11 53.

Konzert – Jodellieder und Filmhits

Samstag, 6. September, 19.30 Uhr
Kirche Lichtensteig



«Mit em Rex is Tessin und de Miss Marple nach London»

Die vielseitige Sängerin Franziska Wigger und der Organist Max Heinz spannen den musikalischen Bogen von traditionellen Jodelliedern wie «De Trompeter» oder «Ds Bethälis» bis zu weltbekannten Filmhits – etwa aus James Bond, La La Land oder Mamma Mia.

Franziska Wigger hat sich vor allem als Naturjodlerin einen Namen gemacht («Basel Tattoo», «Die grössten Schweizer Hits» auf SRF und anderen). Sie leitet Jodelkurse, unterrichtet Sologesang an der Kantonsschule Sursee und singt auf der Bühne aus den Sparten Operette, Chanson, Jazz und Gospel. In diesem Konzert zeigt sie, dass sie auch mit Filmklassikern vertraut ist.

Max Heinz begleitet auf der Orgel Plus und spielt auch eigene Solostücke (Mission Impossible, Forrest Gump und andere). Der Eintritt ist frei, Kollekte.

Ökum. Taizé-Gebet

Sonntag, 7. September, 19.00 Uhr
Karlskapelle Neu St. Johann
Sonntag, 14. September, 19.00 Uhr
Kapelle Dietschwil

Taizé-Gebet – das ist besinnlich, international, meditativ und einfach schön. Das regionale Taizé-Gebet ist eine kleine «Nacht der Lichter».

Meditationstage «Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben» – Mit Jesu Worten unterwegs sein ...

Mittwoch, 10. September, 11.00 Uhr, bis
Samstag, 13. September, 16.00 Uhr
Haus der Stille St. Peterzell

Wir sitzen täglich gemeinsam drei Stunden in Stille mit Einführung in das kontemplative Gebet. In der Natur verfeinern wir unsere Wahrnehmung. Tägliche Bewegung und Austausch runden das Erlebnis ab.

Kosten: Fr. 480.– (Kost und Logis inbegriffen). Weitere Informationen und Anmeldung bei: ☎ 071 377 26 06 oder unter hausderstille.ch/Angebote.

Jubla-Tag

Samstag, 13. September,
13.30 bis 15.30 Uhr
Felix-und-Regula-Platz Wattwil

Schatzsuche, Kochen, Basteln, Spielen, in den Wald gehen – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Es sind alle interessierten Eltern mit ihren Kindern ab der 1. Klasse herzlich eingeladen, bei der Jubla Neutoggenburg vorbeizuschauen. Während die Kinder an der Schnupper-Gruppenstunde teilnehmen, beantworten wir Ihnen gerne alle Fragen rund um den Verein. Bitte wettergerechte Kleidung, geschlossene Schuhe und Trinkflasche nicht vergessen.

Mehr Informationen unter: jubla-neutoggenburg.ch oder kontaktieren Sie uns unter:

✉ info@jubla-neutoggenburg.ch

Jubla Open-Air-Kino

Samstag, 13. September, 20.00 Uhr
Felix-und-Regula-Platz Wattwil

Das Kino ist gratis und findet bei jedem Wetter statt. Natürlich werden Getränke und Popcorn nicht fehlen. Alle Kinder ab sechs Jahren, egal ob im Verein oder nicht, sind herzlich eingeladen, zusammen einen Film anzuschauen.

60plus – Ökum. Nachmittag mit Jodelmusik

Donnerstag, 18. September, 14.00 Uhr
Pfarreizentrum Wattwil

Das Bäuerinnenchorli Heiterswil wird uns mit Jodelliedern und Naturjodel begeistern.



Seniorenachmittag Spielnachmittag

Donnerstag, 18. September, 14.00 Uhr
Pfarreiheim Mogelsberg

Geniesse einen gemütlichen Nachmittag mit Spielen, Kaffee und feinem Kuchen – in bester Gesellschaft! Das ökumenische Seniorenteam Mogelsberg freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Konzertzyklus – Bach & Kodály

Sonntag, 21. September, 17.00 Uhr
Kirche Wattwil

Wir beschliessen mit diesem Konzert die Reihe «Eternal Bach» mit allen 12 Solowerken Bachs für Violine bzw. Violoncello. Dieser grossen Reise setzen Esther Hoppe (Violine) und Christian Poltéra (Violoncello) mit dem grossen Bach-Bewunderer Zoltán Kodály die Krone auf. Sie spielen sein Duo für Geige und

Neutoggenburg

Cello, das direkter Ausdruck von Kodálys Erforschung ungarischer Volksmusik ist. Eintritt Erwachsene: Fr. 25.–, erwachsene Mitglieder: Fr. 20.–, Schüler, Lernende, Studierende: kostenlos.

Mitänand-Zmittag

**Mittwoch, 24. September,
11.00 bis 14.00 Uhr**

Evang. Kirchgemeindsaal Mogelsberg

Anmeldung bis Dienstag, 23. September, 18.00 Uhr, bei Edith Rhyner:
☎ 071 374 19 81 oder 079 904 61 18.

Stricken für einen guten Zweck

**Montag, 29. September,
14.00 bis 16.00 Uhr**

**Jugendhaus bei der evang. Kirche
St. Peterzell**

Ansprechperson Heidi Brunner:
☎ 071 377 15 22.

Rückblick

Seniorenferien Neckertal

Eine muntere Schar Seniorinnen und Senioren reiste im Juni mit dem Car nach Crans-Montana. Den Mittagshalt machten wir im schönen Städtchen Greyerz. Auf der weiteren Fahrt konnten wir schon sehr viele Apfel- und Aprikosenplantagen sehen. In Sierre ging es, zwischen Rebbergen, auf das 1498 m ü.M. gelegene Crans-Montana. Ein kleines Hotel, wunderbar an einem kleinen See gelegen, erwartete uns.

In den vier Tagen unternahmen wir verschiedene Ausflüge oder Aktivitäten. Wir bestaunten den unterirdischen See Lac Souterrain in Saint-Léonard und durften anschliessend noch eine Weindegustation geniessen.

Ebenfalls fuhren wir mit der Bergbahn auf den Cry d'Er, 2256 m ü.M. Dort genossen wir die wunderbare Aussicht, den Alpenfrühling. Man konnte sogar das Matterhorn sehen. Wer den Abstieg nicht unter die Füsse nahm, fuhr wieder mit der Bahn talwärts.

Das Wetter war wunderschön und warm, so unternahmen wir spontan einen Ausflug auf dem Genfersee. Die Schifffahrt ging von Montreux vorbei am Schloss Chillon nach Vevey.

Die freien Tage wurden genossen, z. B. bei Wanderungen oder bei einer Talfahrt mit der Standseilbahn. Zwischendurch konnte man auch einfach mal die Seele baumeln lassen.

Einige machten eine Pedalo-Fahrt auf dem See oder spazierten rund um diesen oder spielten Minigolf.

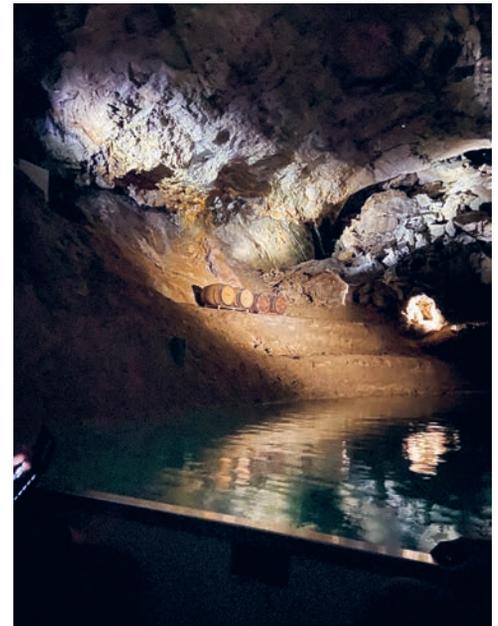
Am Freitagabend gingen wir gemeinsam auf ein Konzert. Es spielten ein Jugendorchester und ein Gospelchor aus Nebraska. Einfach super!

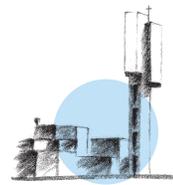
Ein gelungener Abschluss der Ferienwoche.

Auch Plaudern, Spielen, Turnen am Morgen und Gedanken für den Tag durften nicht fehlen. Das Essen im Hotel war fein und die Bedienung toll.

Also rundum eine erlebnisreiche Woche. Am Samstagmorgen nahmen wir unsere Heimfahrt über den Grimsel und Brünig in Angriff. Munter und gesund, mit vielen Eindrücken und Gesprächen, sind alle wieder zu Hause angekommen.

Vielen Dank an das Carunternehmen Pfister Reisen und unsere Chauffeuse Kerstin für das gute und sichere Fahren.





Jubla Neutoggenburg Sommerlager

In der ersten Sommerferienwoche vom Samstag, 5. bis 12. Juli, begab sich die Jubla wie gewohnt in ihr Sommerlager. Während der Blauring unter dem Motto «Barbie im Blauring – chasch alles sii!» auf der Mörlialp unterwegs war, verwandelte sich die Jungwacht in Lütisburg in die «Jungwacht Rangers – mir rettet zäme d'Welt, au du bisch en Held!» und stellte sich der Mission, ihre Stadt vor einem Bösewicht zu retten.

Blauring

Barbie, die heimlich im Auto des Blauring mitgereist war, führte die Mädchen eine Woche lang durch eine Welt voller Märchen und Fantasie. Von Paparazzi verfolgt, tauchten sie mit ihr in eine magische Welt ein. Sie halfen vergesslichen Zauberern, lernten Erste Hilfe und unterstützten Elfen beim Wiederaufbau ihres Dorfes. Auch aktuelle Themen wie das Körperbild wurden in Theaterszenen auf spielerische Weise behandelt. Täglich öffnete sich eine neue Tür zu einer anderen Welt: Ob im Zirkus, im Fischerdorf Narakora oder im Mittelalter – überall gab es Aufgaben zu lösen und Neues zu lernen. Ein besonderes Erlebnis war der Besuch bei der Feuerwehr Giswil, wo die Kinder mit dem Feuerwehrauto fahren durften. Am Ende der Woche trafen sich alle Figuren der Woche zum grossen Abschlussball. Mit vielen Erinnerungen und erfüllten Herzen trat der Blauring die Heimreise an.



Jungwacht

In Jubla-City wurde der Frieden gestört, als ein Schurke die Rede des Bürgermeisters unterbrach. Zum Glück waren die Jungwacht-Ranger zur Stelle, wenn auch noch nicht ganz vorbereitet. In einem intensiven Heldentraining entwickelten die Kinder ihre Fähigkeiten in den Bereichen Teamarbeit, Selbstverteidigung, Ausdauer und Technik weiter.

Jeder Tag brachte neue Herausforderungen mit sich: vom Hindernisparcours über Pioniertechnik bis hin zu Kartografie und Waldspielen. Auch der Spass kam nicht zu kurz: Ein Besuch im Freizeitpark, kreative Spieleabende und Lagerfeuerromantik sorgten für viele schöne Momente. Schliesslich kam es zur grossen Schlacht gegen den Bösewicht Dr. Badeni. Mit vereinten Kräften gewannen die Ranger den Kampf. Als Dank erhielten sie heldenhafte Sonnenbrillen und kehrten stolz und voller Abenteuer nach Hause zurück.



Aktuell

Fahrdienst zum Gottesdienst

Sonntag, 14. und 28. September

vom Alters- und Pflegeheim Risi

Patrozinium St. Felix und Regula

Sonntag, 14. September, 10.30 Uhr

Kirche

Als Patrozinium wird die Schutzherrschaft eines Heiligen über eine Kirche bezeichnet. Die Heiligen unserer Pfarrei sind der heilige Felix und die heilige Regula. Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor zusammen mit dem ökumenischen Chor St. Peterzell musikalisch umrahmt. Es sind alle, besonders unsere Neuzugezogenen seit dem September 2024, eingeladen. Nach dem Gottesdienst lädt der Pfarreirat herzlich zu einem feinen Spaghetti-Essen ein.

Gedächtnisse

Sonntag, 14. September, 10.30 Uhr

2. Gedächtnis Klara Bättig-Zwysig, Margrit Isenring-Huber, Alex Naef-Rickenbacher, Robert Hutter-Burger, Lydia Schmidiger-Bleiker, Christian Schranz-Hagmann

Sonntag, 21. September, 10.30 Uhr

2. Gedächtnis Adele Bondi-Martinelli, Hans Widrig, Renata Zuber, Jolanda Jenny, Ida und Anton Hürlimann-Good

Sonntag, 28. September, 10.30 Uhr

1. Jahresgedächtnis Wisi Elsener, Alois Arnet-Lüthold, Rita Manzo-Strazza, Klara Brander, Armin Breitenmoser-Zuber

Chronik

Verstorbene

Heimgangenen zum Vater sind:

- 18.07. Ursula Giezendanner-Lieberherr
- 20.07. Martha Rossi-Lenzlinger
- 20.07. Werner Huser

- 2.8. Giovannina Forchini-Sartori
 - 4.8. Klara Bättig-Zwyszig
 - 7.8. Adele Bondi-Martinelli
- Herr, lass sie ruhen in deinem Frieden.

Veranstaltungen

Pro Senectute – Sonntagstreff

**Sonntag, 7. und 21. September,
14.00 bis 16.30 Uhr
Rickenstrasse 28**

Zu einem gemütlichen Beisammensein sind Seniorinnen und Senioren eingeladen, welche den Sonntagnachmittag gerne bei Kaffee und Kuchen, einem Jass bzw. einem anderen Gesellschaftsspiel oder einfach bei einem guten Gespräch geniessen möchten. Kosten: Fr. 5.– pro Teilnahme, inkl. Kaffee und Kuchen.

Agenda

Dienstag, 2. September, 14.00 Uhr

Tanznachmittag Pro Senectute im Pfarreizentrum

Donnerstag, 4. September, 12.15 Uhr

Ökum. Mittagstisch im Säli der evang. Kirche

Donnerstag, 4. September, 14.00 Uhr

Frauentreff im «b'treff»

Donnerstag, 11. September, 12.15 Uhr

Ökum. Mittagstisch im Pfarreizentrum

Donnerstag, 11. September, 14.00 Uhr

Frauentreff im «b'treff»

Donnerstag, 18. September, 12.15 Uhr

Ökum. Mittagstisch im Säli der evang. Kirche

Donnerstag, 18. September, 14.00 Uhr

Frauentreff im «b'treff»

Donnerstag, 18. September, 18.00 Uhr

Sing-Treff Pro Infirmis im Pfarreizentrum

Donnerstag, 25. September, 12.15 Uhr

Ökum. Mittagstisch im Pfarreizentrum

Donnerstag, 25. September, 14.00 Uhr

Frauentreff im «b'treff»

Donnerstag, 25. September, 19.45 Uhr

Ökum. Bibelgespräch im Pfarreizentrum



Aktuell

Erntedank mit Kinderkirche

**Sonntag, 21. September, 9.00 Uhr
Kirche**



Wir wollen Danke sagen für die Ernte, die in unseren Gärten und auf den Feldern gewachsen ist.

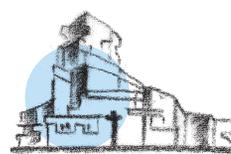
Gleichzeitig zum Erntedankgottesdienst findet im Pfarreiheim die Kinderkirche statt. Anschliessend lädt der Familientreff zum Apéro ein.

Veranstaltungen

Familientreff – Kinderlottomatch

**Mittwoch, 10. September, 13.30 Uhr
Pfarreisaal**

Lottomatch für Kinder ab vier Jahren mit tollen Preisen und einem Zvieri.



Aktuell

Ökum. Fiire mit de Chliine

**Freitag, 12. September, 15.00 Uhr
Evang. Kirche**

Zum Fiire mit de Chliine sind alle Kinder ab etwa 2 1/2 Jahren mit ihren Eltern, Grosseltern oder Begleitpersonen eingeladen. Die Feiern sind den Bedürfnissen von kleinen Kindern angepasst und dauern etwa eine halbe Stunde. Anschliessend gemütliches Beisammensein bei einem Zvieri.

Erstkommunion

**Sonntag, 14. September, 10.30 Uhr
Kirche**

Mit einem abwechslungsreichen Programm haben sich Kinder aus der Pfarrei auf die Erstkommunion vorbereitet. In einem feierlichen Gottesdienst dürfen sie zum ersten Mal Jesus Christus in der Hostie empfangen. Anschliessend an den Gottesdienst sind alle ganz herzlich zum Apéro eingeladen.

Folgende Kinder feiern in diesem Jahr ihre Erstkommunion:

- Laura Bänziger
- Fynn Brügger
- Elia Geisser
- Samia Haab
- Lucio Olivo
- Yara Schawalder
- Levi Schönenberger
- Jamiro Sohm
- Malena Sonderer

Gedächtnisse

Sonntag, 28. September, 9.00 Uhr

Brigitte Bannwart-Kindle, Rosa Lamprecht-Pleithner

Nächste Gedächtnisse

Sonntag, 26. Oktober, 9.00 Uhr



Aktuell

Ökum. Fiire mit de Chliine

Samstag, 6. September, 9.30 Uhr

Kirche

«Höch im Chileturm schloot Glogge, bim bam bim bam bum. D'Chiletüür stoot ganz wiit offe, chumm doch, chumm doch, chumm.» Theres Tanner, Nicole Züger und Jasmin Güntensperger laden alle Kinder ab ca. zwei Jahren mit einer Begleitperson herzlich zur ökumenischen Chinderfiir ein. Nach der Feier gibt es Zopf und Sirup und es wird etwas Schönes gebastelt.

Patrozinium St. Dionysius

Sonntag, 28. September, 10.30 Uhr

Kirche

Die Pfarrkirche ist dem heiligen Dionysius von Paris geweiht. Gemeinsam dürfen wir seinen Festtag mit einem feierlichen Gottesdienst begehen, der von der Chorgemeinschaft Lichtensteig/Oberhelfenschwil musikalisch gestaltet wird. Im Anschluss sind alle zum Apéro herzlich eingeladen.

Gedächtnisse

Sonntag, 28. September, 10.30 Uhr

Willi Hollenstein

Nächste Gedächtnisse

Samstag, 4. Oktober, 18.30 Uhr

Chronik

Taufen

In die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurde:

– 19.07. Diego, Sohn von Sabrina

Klötzli und Gabriele Moretto

Wir wünschen der Familie alles Gute und Gottes Segen.

Veranstaltungen

Fraugemeinschaft

Herbst- und Wildspezialitäten

Donnerstag, 25. September, 18.45 Uhr

Treffpunkt: Raiffeisenbank



Abendessen im Restaurant Krone, Mosnang. Anmeldung bis Sonntag, 21. September, bei: Yvonne Gähwiler, ☎ 079 394 00 31, ✉ s.69larida@gmail.com.

Agenda

Dienstag, 2. September,

14.30 bis 16.00 Uhr

Fraugemeinschaft – Spielen mit Betagten im Dorfplatz

Aktuell

Ökum. Fiire mit de Chliine

Samstag, 13. September, 9.30 Uhr

Kirche



Alle Kinder von drei bis sechs Jahren mit ihren Geschwistern und Begleitpersonen sind herzlich eingeladen zum Fiire mit de Chliine. Während einer guten halben Stunde werden wir zusammen die Geschichte von David und Goliath hören. Einer ist gross, der andere klein. Doch wer wird wohl der Mutigste sein? Im Anschluss treffen wir uns zum gemeinsamen Znüni mit Zopf, Sirup und Kafi und geniessen das Zusammensein.

Eidgenössischer

Dank- Buss- und Betttag

Sonntag, 21. September, 10.30 Uhr

Hof der Familie Renggli,

Vorderruer 1833, Nassen

Ein besonderer Moment jedes Jahr: wenn wir gemeinsam den Betttag feiern – ökumenisch, mitten auf einem Bauernhof, umgeben von Tieren und landwirtschaftlichem Alltag. Dieses lebendige Umfeld macht den Gottesdienst zu einem echten Erlebnis, bei dem Gross und Klein, mit Kind und Kegel, herzlich willkommen sind.

In diesem Jahr dürfen wir die Feier auf dem Hof der Familie Renggli begehen. Im Anschluss gibt es Möglichkeiten, sich zu verpflegen – eine schöne Gelegenheit, den Feiertag in fröhlicher Runde ausklingen zu lassen.



Ökum. Gottesdienst zum Mogelsbergerfesch

Sonntag, 28. September, 10.30 Uhr
Feuerwehrdepot

Dieses Jahr wird es ein besonderes Fest, denn der Feuerwehrverein Mogelsberg feiert sein 25-jähriges Jubiläum. Der Gottesdienst ist sozusagen die goldene Mitte des Festes bzw. der Programmpunkt Nummer 1 am Sonntag. Sie finden drumherum für Gross und Klein diverse musikalische Programmpunkte sowie eine coole Hüpfburg für die ganz Kleinen. Die musikalische Umrahmung im Gottesdienst wird Dänu Wisler übernehmen. Wie gewohnt findet der ökumenische Gottesdienst beim Feuerwehrdepot statt, genauso wie die anderen Programmpunkte auch. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher und Besucherinnen, die den Gottesdienst mit uns feiern, sodass die Feierlichkeit anschliessend nahtlos in das Jubiläumsfest übergehen kann.

Gedächtnisse

Samstag, 13. September, 18.30 Uhr

Josef Koster-Brülisauer, Reinhard Schöbroger

Nächste Gedächtnisse

Samstag, 11. Oktober, 18.30 Uhr

Aktuell

Ökumenischer Bibelkreis

Mittwoch, 10. September, 9.00 Uhr
Propsteisaal

Franz Xaver Sontheimer und Florian Rückel freuen sich auf Ihre Teilnahme.

Erntedank

Sonntag, 21. September, 10.30 Uhr
Kirche



Während Menschen an vielen Orten der Welt unter Hunger und Durst leiden, leben wir hier in grossem Überfluss. Was wir säen, wächst – und um genügend Wasser müssen wir uns kaum Sorgen machen. Alles ist da. Doch selbstverständlich ist das nicht. In diesem Gottesdienst möchten wir unsere Dankbarkeit für diese grossen Geschenke zum Ausdruck bringen. Musikalisch begleitet wird die Feier von Kantorin Brigitta Walpen.

Gedächtnisse

Nächste Gedächtnisse

Sonntag, 5. Oktober, 10.30 Uhr

Aktuell

Kirchenkaffee on Tour

Mittwoch, 3. September,
16.00 bis 17.30 Uhr
Kirchenstöbli



Das Pastoralteam lädt herzlich zum Kirchenkaffee on Tour ins Kirchenstöbli ein. Nutzen Sie die Möglichkeit, bei einer Tasse Kaffee oder Tee und leckerem Kuchen ins Gespräch zu kommen. Ob Sie ein persönliches Gespräch vereinbaren möchten oder einfach nur nette Unterhaltungen führen wollen – wir freuen uns auf Sie!

Erstkommunion

Samstag, 13. September, 10.30 Uhr
Kirche

Mit einem abwechslungsreichen Programm haben sich Kinder aus der Pfarrei auf die Erstkommunion vorbereitet. In einem feierlichen Gottesdienst dürfen sie zum ersten Mal Jesus Christus in der Hostie empfangen. Folgende Kinder feiern in diesem Jahr ihre Erstkommunion:

- Marco Loher
- Leonie Zürcher

Gedächtnisse

Samstag, 27. September, 17.00 Uhr

Maria Zimmermann-Oberndorfer